

Artikel vom 09.01.2021

CSU Hirschau

CSU-Dreikönigsfrühschoppen auf Corona-Sparflamme



Seit dem 6. Januar 1985 eröffnete der Musikzug sein Jahresprogramm mit dem Auftritt beim CSU-Dreikönigsfrühschoppen im vollen Josefshaussaal. Heuer fand er wegen Covid 19 in kleinster Besetzung statt - im Wohnzimmer von Musikzug-Chef Maximilian Stein. Als Gast hatte er sich zum Weißwurstfrühstück – für diesen überraschend - den CSU-Ehrenvorsitzenden Werner Schulz eingeladen. Er hatte die Veranstaltung ins Leben gerufen und 23 Jahre lang als Hauptredner bestritten. Ein Thema durfte bei seinen Reden nicht fehlen – die Gründung des CSU-Ortsverbandes am 7. Januar 1946. Auf Einladung des von den Amerikanern im Juli 1945 eingesetzten 2. Bürgermeisters Anselm Freimuth fanden sich an diesem Tag um 19 Uhr 47 Personen im Fahnsaal des ehemaligen Kommunbrauhauses zur Gründungsversammlung der „CSE“ ein, wie die Partei ursprünglich hieß. Per Video zugeschaltet war der Ex-Musikzugvorsitzende Werner Stein. Er unterstrich, dass ab 1985 der Auftritt beim Dreikönigsfrühschoppen aus dem Jahresprogramm des Musikzugs nicht mehr wegzudenken war. Für die Musiker*innen sei dies der erste Auftritt nach der Weihnachtspause und zugleich der Auftakt zu den Intensivproben des Orchesters für das Osterkonzert und der eigentliche Startpunkt für die Faschingsaison gewesen. Maximilian Stein räumte ein, dass „es für ihn den Dreikönigsfrühschoppen schon immer gibt“, da die Veranstaltung um vier Jahre älter ist als er selbst. Er sei 2004 zum ersten Mal aktiv als Musiker dabei gewesen. Noch sehr gut in Erinnerung seien ihm die Veranstaltungen mit prominenten Rednern wie Innenminister Horst Seehofer und Landtagspräsidentin Barbara Stamm. Bei Werner Stein war insbesondere der Frühschoppen vom 6. Januar 1990 im Gedächtnis haften geblieben, als vier junge Männer aus der damals noch existierenden DDR zu Gast waren und Werner Schulz um Unterstützung bei der Gründung einer CSU in Sachsen baten. „Uns geht heuer zum Jahresbeginn wirklich etwas ab“, war sich das Trio einig, als es darauf anstieß, dass man sich 2022 am 6. Januar zum 37. Dreikönigsfrühschoppen im Josefshaussaal treffen und der Musikzug zum traditionellen Abschluss das Bayernlied und die Deutschlandhymne intonieren werde. Zum Bild (Foto: u): Seit dem 6. Januar 1985 eröffnete der Musikzug seine Veranstaltungstermine mit dem Auftritt beim CSU-Dreikönigsfrühschoppen im Josefshaus. Heuer fand er wegen Covid 19 in kleinster Besetzung statt. Musikzug-Chef Maximilian Stein (r.) lud den CSU-Ehrenvorsitzenden Werner Schulz (l.), den Gründer der Veranstaltung, zu sich

nach Hause zum Weißwurstfrühschoppen ein.